



Wir freuen uns auf Sie

Dipl.-Psych. Dr. phil. Gerhard Zarbock
Ausbildungsleiter und Geschäftsführer

Psychologischer und Kinder- und Jugendlichen-psychotherapeut

Supervisor

Dozent (u. a. mit Themengebieten Persönlichkeitsstörungen, Posttraumatische Belastungsstörung sowie Anwendung von Schematherapie)

Fortbildungen in Schematherapie, Hypnose und DBT

Entwickler eines modernen Ansatzes der VT, der Grundbedürfnisse, die Biografie, Emotionen und Beziehungsgestaltung in Diagnostik wie Therapie zentral berücksichtigt (BSVT = biografisch-systemische VT)

Dipl.-Psych. Katharina Armour

Leiterin der Kinder- und Jugendlichenambulanz

Psychologische Psychotherapeutin mit Fachkunde KJP und Gruppen

Supervisorin

Dozentin (u. a. mit Themengebieten Behandlungsplanung, Eltern-Säuglings-Therapie und Zwangsstörungen)

Fortbildungen in Schematherapie, Traumatherapie, EMDR und Eltern-Säuglings-Kleinkind-Psychotherapie)

Kontakt

Bei Interesse rufen Sie uns einfach an, schreiben Sie uns eine E-Mail oder kommen Sie zu einem unserer Info-Abende. Aktuelle Termine und weitere Informationen finden Sie unter www.ivah.de

Fon	040 - 60 77 221 - 0
Mo. Mi. Do.	9:00 - 13:00
Di.	11:00 - 13:00
E-Mail	info@ivah.de
Adresse	Hans-Henny-Jahnn-Weg 51/53 22085 Hamburg

So finden Sie uns:



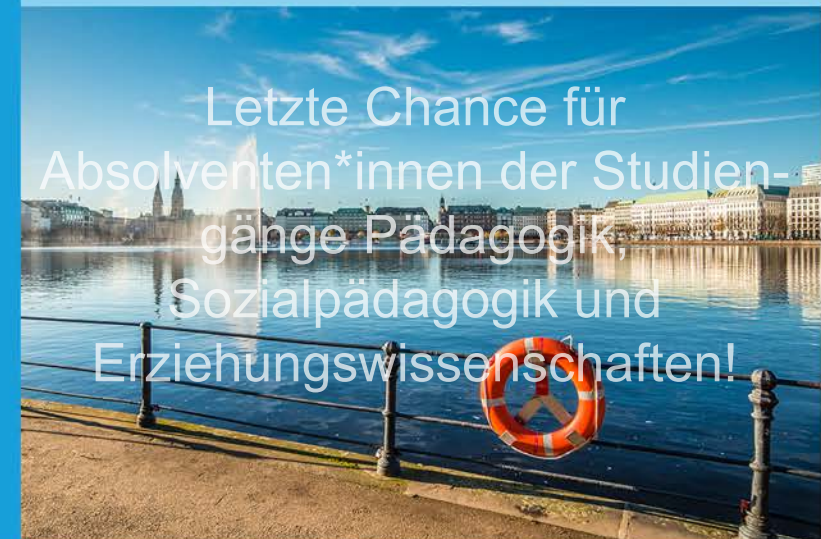
IVAH
Institut für Verhaltenstherapie-
Ausbildung Hamburg

IVAH
Institut für Verhaltenstherapie-
Ausbildung Hamburg

AUSBILDUNG ZUM*ZUR KINDER- UND JUGENDLICHEN- PSYCHOTHERAPEUT*IN

Entwicklungspsychologisch-Systemische
Verhaltenstherapie in Hamburg

Letzte Chance für
Absolventen*innen der Studien-
gänge Pädagogik,
Sozialpädagogik und
Erziehungswissenschaften!



Entwicklungspsychologisch-Systemische Kinder- und Jugendlichenverhaltenstherapie

Dieser moderne Ansatz der Verhaltenstherapie berücksichtigt die menschlichen Grundbedürfnisse, die Entwicklungsaufgaben und die Bezugssysteme (Familie, Peers, Schule) zentral in Diagnostik und Therapie. Durch ein entwicklungspsychologisches Verständnis werden Traumata und andere Entwicklungsrisiken diagnostisch erkannt und mittels gezielter Erfahrungsangebote (Psychoedukation, Rollenspiele, mentale Übungen, Emotionsarbeit, Familieninterventionen) therapiert. In unserer Kinder- und Jugendlichenambulanz behandeln wir Patienten im Alter von 0 bis 21 Jahre, für Säuglinge ist eine Baby-Ambulanz vorhanden. Im Rahmen von speziellen Schulprojekten können außerdem an einigen Hamburger Schulen Schüler*innen vormittags vor Ort therapiert werden.

Der regelmäßige Austausch mit Kooperationskliniken sowie Lehrpraxen in Schleswig-Holstein und Niedersachsen ermöglicht auch außerhalb Hamburgs die optimale Versorgung der Ausbildungskandidaten/innen im Praktikum und im Rahmen der Ambulanztätigkeit.

Miteinander

Wir legen Wert auf kurze Kommunikationswege, ein familiäres Klima und die schnelle Erreichbarkeit der Mitarbeiter*innen. Auch die Möglichkeit der Mitgestaltung ist uns wichtig, Ideen und Anregungen der Therapeut*innen nehmen wir gerne auf. Zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie bei Schwangerschaft während der Ausbildung finden sich großzügige und flexible Lösungen.

Die Belastungen einer Ausbildung erfordern Selbstfürsorge und Ausgleich. Dafür stehen wechselnde kostenfreie Kursangebote (z.B. Achtsamkeit, Alexandertechnik) sowie Sportmöglichkeiten (z.B. institutseigenes Kanu und SUP-Board) zur Verfügung.



Gemeinnützigkeit

Als gemeinnütziges Institut ist das IVAH nicht auf wirtschaftliches Wachstum ausgelegt; wir investieren die Einnahmen in die Qualität der Ausbildung. Dabei ist uns eine gute Betreuung durch erfahrene Supervisor*innen und hochkarätige Dozent*innen wichtig. Zu unserem digitalen Angebot gehören umfangreiche E-Learning-Möglichkeiten. Hinzu kommt der Zugang zu einer großen Fachbibliothek, deren Bücher online/digital entliehen und zum Teil dauerhaft gespeichert werden können. Unsere gut ausgestatteten Therapieräume ermöglichen z.B. die Aufzeichnung von Therapiesitzungen mit festinstallierten Kameras.

Einzelsselbsterfahrung

Neben der Gruppenselbsterfahrung bieten wir auch Einzelsselbsterfahrung an, da wir es für wichtig halten, sich mit eigenen Themen auseinanderzusetzen. Ein vertieftes Verstehen eigener biographischer Muster in Verhalten und Erleben ist für die Arbeit als Psychotherapeut*in unerlässlich.

Forschung

Das IVAH hat – obwohl privates Ausbildungsinstitut – auch einen wissenschaftlichen Auftrag. Wir unterstützen Dissertationen und führen Forschungsprojekte mit internationalen Forschungspartnern durch.

Ausbildungsvoraussetzungen

Die Ausbildung dauert mindestens 3 Jahre (in Vollzeit) und berufsbegleitend mindestens 5 Jahre.

Die vorausgesetzten Studienabschlüsse sind:

- Diplom in Psychologie
- Master in Psychologie

Abschlüsse müssen die „klinische Psychologie“ einschließen und an einer Universität oder gleichstehenden Hochschule erworben sein.

- Diplom in Pädagogik und Sozialpädagogik
- Master in Erziehungs- oder Bildungswissenschaften und soziale Arbeit

Kosten

Die Ausbildungskosten belaufen sich auf 15.000 €. Die Ausbildungskandidat*innen erhalten 40% Vergütungsanteil als Auszahlung oder geldwerten (Direktabzug der Supervisionskosten vom 40%-Vergütungsanteil) Anteil aller erbrachten Behandlungsleistungen.

Dies ergibt einen geldlichen Vergütungsanteil von ca. 19.087,50 €.

Eine detaillierte Kostenaufstellung finden Sie unter:

<https://www.ivah.de/ausbildung-kinder-und-jugendlichenpsychotherapie.html>